



Einladung zum Vortrag

**Dr. Raphael A. Eser (MLU Halle-Wittenberg)**

***Elba und Zypern :***  
***Landschaftsarchäologische Herangehensweisen***  
***an zwei rohstoffreiche Inseln der Antike***



Elba: Tagebau Rialbano mit Macchia

**Montag, 27. Januar 2025,**

**18.00 Uhr c.t.**

**Hörsaal Robertinum, Universitätsplatz 12**

Elba und Zypern gelten über die ganze Antike hinweg als rohstoffreiche Inseln, was insbesondere ihr Vorkommen bestimmter Erze betrifft. Daneben werden beide Inseln seit alters her als Musterbeispiele antiker Entwaldung aufgrund gesteigerter Ressourcennutzung angesehen. Während die Rohstoffe Elbas in der Hand wechselnder, aber stets einzelner politischer Akteure lagen, waren die Ressourcen Zyperns eine beträchtliche Zeit lang unter mehreren Königreichen aufgeteilt. Der Vortrag versucht mittels landschaftsarchäologischer Herangehensweisen Ressourcenfragen bezüglich der beiden Inseln zu klären. Teil 1 präsentiert die Forschungsergebnisse hinsichtlich der hypothetischen Entwaldung Elbas um die Zeitenwende. In Teil 2 wird das Ressourcenpotenzial der drei Königreiche Kition, Idalion und Tamassos dem nun verfügbaren Siedlungsmuster ihrer Umlandgebiete gegenübergestellt.